

# CHIUCHE-ZYT

Juli – August 2019

Reformierte Kirchgemeinde Trachselwald



## «Suechet der Friede und jaget ihm nache.»

Jedes Jahr loset d Herrehueter Brüedergmeind e Bibelväs uus, wo vili chiuchlechi Gmeinde de gwüssermasse als Motto für ds Gmeindläbe wähle. Wie scho i der letschte Usgab agchündet, passt dä Spruch guet zur hüürige Schwarzeneggpredig. *Suechet der Friede und jaget ihm nache*. Die Wort stöh im 15. Väs vom Psalm 34.

Sueche – Friede – Jage. Wo han ig jetz das scho wieder häregleit? Vori isch es doch grad no da gläge. Isch es äüä scho, aber nid dert, wo mer gmeint hei. «Wer sucht, der findet», seit me so schön. Brülle, Schlüssu, Gäudsecku, e Brief. Mir sueche Sache u wüsse, sie si nöime, sie chöi nid eifach so spurlos verschwunde sy. Ds Huus verlüürt nüt. Mir sueche und si überzüg, irgendeinisch touche die Sache wieder uuf. Genau eso isch es ou mit em Friede. Mir sueche ne und wüsse: Ja, Friede isch mögloch. Friede isch ke Troum. Gott säuber steit derfür y.

Friede, was bedüetet de das egetlech? Friede isch meh aus eifach d Abwäseheit vo Zangg, Stryt und Chrieg. Usem Judetum isch nis der hebräisch Begriff Shalom überliferet. Im Aute und im Nöie Teschtamänt vo der Bible touchet er ganz hüffig uf. Shalom isch zum ene zentrale Wort im Judetum worde und isch der gängigscht Gruess unter däm Volksstamm sogar no im hüttige Israel. Das Wort isch mit em arabische «Salam» ganz äng verwandt.

Jage erforderet Geduld und Beharrechkeit. Mir chöi nid hocke und warte, bis nis der Friede i Schoss fällt. Nach em Fride jage isch aktivs Handle. Em Fride nachejage heisst:

- Friede mues ufspürt wärde
  - syni Fährte und d Spur mues gfunde und verfolget wärde
  - unger Umständ müesse mer n ihm mit Chraft und Asträngig hingernachehetze
  - mir dörfe ne nid us em Fokus verliere
  - mir müesse druf achte, dass er nid z viu Vorsprung überchunnt
  - mir müesse d Hoffnig bewahre, dass mer ne eines Tages yhole .
- Mängisch narret nis der Friede. Mir hei ne zwar geng vor der Nase, er isch is aber geng e Wimpereschlag voruus. Vilecht verwütsche mer ne nie grad ganz. Mir chömen ihm naach, aber mir hei ne nie i der Hang. Mängisch isch er wie ne Schmäterling. Mir jagen ihm nache und merke nid, dass er ungerdesse grad hinger üsem uf ene Blueme abghocket isch.

Sunnigi und friedvollli Summertage wünscht Euch  
Peter Schwab, Pfr.



## GOTTESDIENSTE

### JULI 2019

<b>Sonntag, 7. Juli</b>	20.00 Uhr	Kirche <b>Musik und Wort</b> Lorenz Mühlemann, Zither Kollekte: Pro Infirmis (S. Veranstaltungshinweis)	Pfr. P. Schwab «Sunntigskafi»
<b>Sonntag, 14. Juli</b>	9.30 Uhr	Eigen <b>Familien-Gottesdienst</b> U. Link, Deutschland S. Sommer, Musik	
<b>Sonntag, 21. Juli</b>	9.30 Uhr	Kirche <b>Gottesdienst</b>	Pfr. A. Urwyler

### AUGUST 2019

<b>Sonntag, 4. August</b>	9.30 Uhr	Chramershus <b>Fyre mit de Chlyne</b> Kollekte: Lepra Mission	Pfr. P. Schwab Sunntigskafi
<b>Sonntag, 18. August</b>	9.30 Uhr	Kirche <b>Gottesdienst</b> Kollekte: Roadcross	Pfr. S. Bieri
<b>Sonntag, 25. August</b>	9.30 Uhr	Kirche <b>Gottesdienst zum Bibelsonntag</b> Akkordeonorchester Huttwil Sammelkollekte der Ref. Kirchen BE-JU-SO	Pfr. P. Schwab

## PFARRAMT

Ferien vom 8. - 21. Juli Bereitschaftsdienst: Pfr. U. Erhard, Heimenschwand, Tel. 033 453 01 52.



## MUSIK UND WORT

**Sonntag, 7. Juli, 20.00 Uhr Kirche Trachselwald**  
Zarter Ausklang. Zum Abschluss seiner Jubiläumsanlässe 20 Jahre Schweizer Zither-Kulturzentrum umrahmt Lorenz Mühlemann mit seinem vielseitigen Instrumentarium besinnliche und zarte Gebets- und Bibeltex-te von Pfarrer Peter Schwab.

## OFFENER GESPRÄCHSKREIS

**Donnerstag, 15. August** 20.15 bis 21.30 Uhr in der MZA. Lektüre 2. Helvetische Bekenntnis.

## «ZÄME SY»

**Mittwoch, 14. August, 13.30 Uhr** in der MZA.

## GOTTESDIENSTGRUPPE FÜR BIBELLESUNGEN

Bereits seit einiger Zeit begleitet uns das Anliegen, eine Freiwilligengruppe für die Bibellesungen im Gottesdienst auf die Beine zu stellen. Es wird Zeit, dem Wollen nun auch Taten folgen zu lassen. Wer sich gerne an der Gründung einer solchen Gruppe beteiligen möchte, ist am **Dienstag, 6. August, 19.00 Uhr** herzlich zu einem ersten Treffen im Pfarrzimmer der MZA eingeladen. Wir freuen uns auf möglichst viele Interessierte!

## KIRCHLICHE GEMEINDECHRONIK

### Trauungen

- 20. April** Christoph und Andrea Haslebacher-Gfeller  
Senggli, Wasen i. E.
- 15. Juni** Marcel Krähenbühl und Manuela Grundbacher  
Gwattbergweg 52, Grosshöchstetten

### Bestattungen

- 11. Juni** Otto Mumenthaler-Jost  
Jg. 1933, Sürisguet
- 12. Juni** Ernst Thierstein-Röthlisberger  
Jg. 1928, Vordere Häntsche 71a,
- 13. Juni** Vreni Egli-Habegger  
Jg. 1926, Seniorenheim Häntsche,  
vorher Chramershus

### Taufen

- 9. Juni** Gino Rocco Gfeller, Vorder Giselguet



«My Felse und my Burg bisch doch du. Für mi und leit mi, dym Name z lieb.» Psalm 31,4

## SCHWARZWALDFERIEN 2019



Samstag, 31. August bis Freitag, 6. September  
im Hotel Teuchelwald in Freudenstadt.  
Alle angemeldeten Personen erhalten Ende Juni  
einen Infobrief mit allen erforderlichen Angaben zur Reise.  
Das Team freut sich auf abwechslungsreiche, erholsame und  
gemütliche Tage mit Euch!

## SENIOREN

### Seniorenturnen

Montag, 26. August, 16.00 Uhr in der Turnhalle der MZA. Leitung Anita Meister.  
Mittwoch, 28. August, Reise zusammen mit der Seniorenturngruppe aus Sumiswald.

**Andachten im Seniorenheim Häntsche** Jeweils Freitag, 10.00 Uhr

### Mittagstisch

**Dienstag, 16. Juli, 12.00 Uhr**  
Gasthof Chrummyholzbad

**Dienstag, 20. August, 12.00 Uhr**  
Gasthof Bären Manöverstube!

### Seniorenreise 2019 auf die Bütschelegg Ein Rückblick in Dankbarkeit

Es gibt sie noch! Die Tage, wo einfach ALLES stimmt! So einen Tag durften wir am Mittwoch 5. Juni 2019 anlässlich der Seniorenreise auf die Bütschelegg erleben.

Wir... das sind über 40 begeisterte Seniorinnen und Senioren, die sich einen Tag lang verwöhnen liessen. Susanne, Silvia, Doris, Ruth und Barbara vom Frauenverein begleiteten und betreuten uns auf ihre bekannt liebevolle Art und Weise während der herrlichen Busfahrt, die uns von Trachselwald via Worb, Belp und Kehrsatz auf den Längenberg und schliesslich auf die Bütschelegg ins gleichnamige Ausflugsrestaurant führte.

Bei schönstem Wetter wurden wir bestens unterhalten. Sei es durch unseren umtriebigen Chauffeur Ruedi, der uns gleich zu Beginn des Ausfluges zu verstehen gab, dass er sich literarisch bestens auskennt. Wie recht hatte Ruedi doch, als er den Berner Namens Bürki Fritz zitierte, der, hoch auf dem Münsterspitz, den Blick aufs weite Land, so wundervoll und prächtig fand! Oder Susanne, die schwärmerisch von ihrem Geburtsort Oberbütschel erzählte und uns zeigte, wo sie ihre Kindheit verbracht hat und mit Wehmut feststellen musste, dass sich doch so vieles geändert hat.



Der Aufenthalt auf der Bütschelegg war rundum gelungen: Das Menu, aus drei schmackhaften Gängen bestehend, war einfach köstlich. Die fakultative Wanderung auf den nahe gelegenen Aussichtspunkt bot einen einzigartigen Blick auf die Alpen und den Thunersee.



Auf meine Frage hin, was ihm denn vom Ausflug speziell in Erinnerung bleiben würde, sagte mir ein Senior: Die von Pfarrer Peter Schwab geleitete Andacht. Vielen herzlichen Dank, Peter, für Deine treffenden Worte und Gedanken zu Matthäus 6, 5-8 zum Thema „Wie bätte“.

Bei der Rückfahrt, so gegen 16.00 Uhr, erfuhren wir von Susanne Näheres über das Tavel-Denkmal und über die Martinskirche in Rüegisberg, bekannt durch die drei Chorfenster Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist. Unser Ruedi liess uns noch wissen, dass Kirchdorf auf einer, zur Eiszeit entstandenen Mittelmoräne liegt. Danke Ruedi für Deine gewinnende Art.

Wir Seniorinnen und Senioren danken ALLEN Verantwortlichen herzlichst für die Organisation, die Betreuung und Begleitung durch einen Tag, der sich fest in unsere Erinnerung verankert hat. Abschliessend erlaube ich mir noch, Römer 11,36 zu zitieren:

Denn von Ihm und durch Ihn und zu Ihm sind alle Dinge.  
Ihm sei Ehre in Ewigkeit. Amen.

Bericht: Christian Gartmann      Bilder: Pfr. Peter Schwab

---

### Adressen:

**Pfarramt, Redaktion**

**Kirchgemeinderats-Präsidentin**

**Besucherdienst**

**Sigristen Trachselwald**

**Sigristin Predigtsaal/Beerdigungen**

**Homepage:**

Pfr. Peter Schwab

Gisela Staub

Susanna Moser

Therese Jaggi

Gottfried Jaggi

Sabine Sahli

Tel. 034 431 11 52

Tel. 078 879 67 23

Tel. 034 431 16 78

Tel. 062 962 09 06

Tel. 034 431 42 37

Tel. 034 431 21 77

[www.kirchetrachselwald.ch](http://www.kirchetrachselwald.ch)